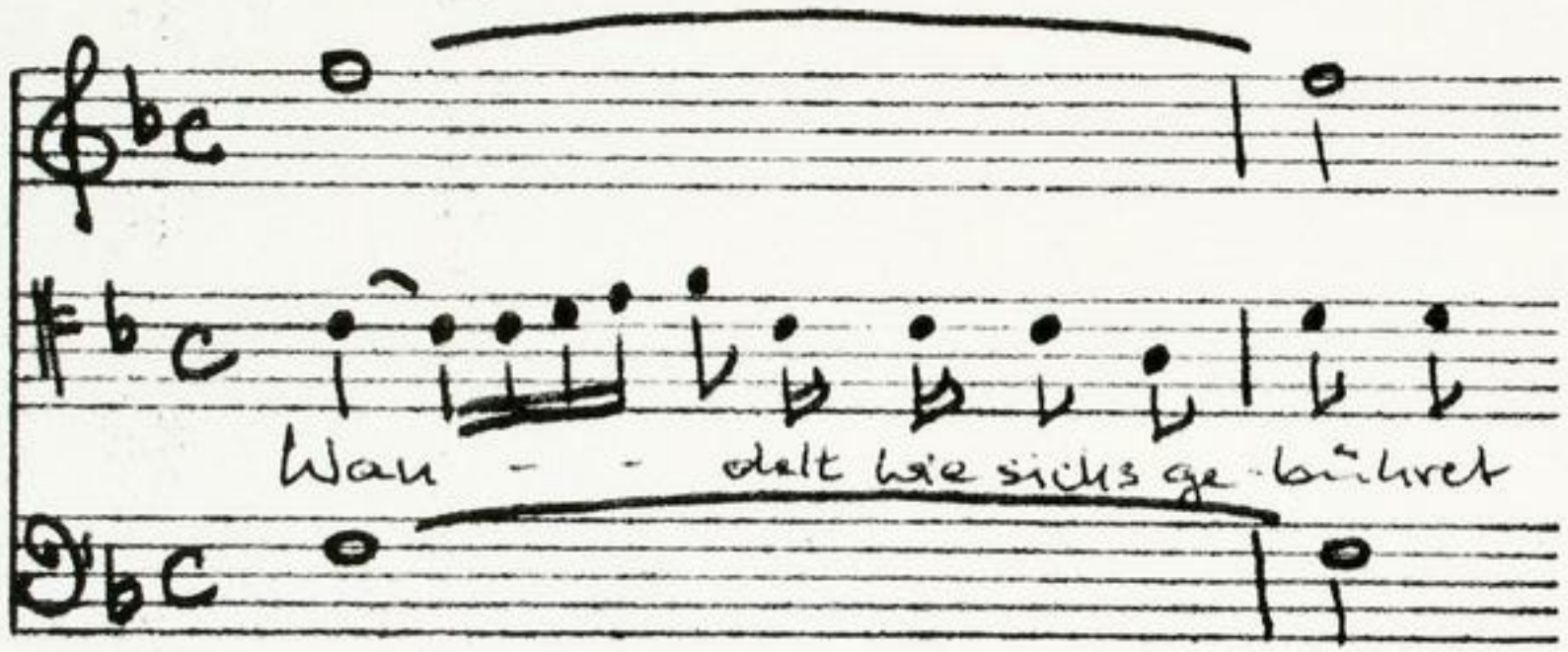
Graupner, Christoph (1683-1760) BRD DS Mus.ms 436/6

Wandelt wie sichs gebühret/eurem Beruff/a/2 Violin/Viola/ Canto/Alto/Tenore/e/Continuo./Dn.Septuag./1728.



Autograph Januar 1728. 35 x 21,5 cm.

partitur: 3 Bl. Alte Zählung: Bogen 5-6.

8 St.: S,A,T,vl 1,2,vla,vlne,org(=bc).
je 1 Bl., org 2 Bl.

Alte Sign.: 161/6. Text: Johann Conrad Lichtenberg, 1728.

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0001
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

Mus 436/6

55

1681.

6

Foll. (n)
11

Partitur
20 tus Gesangs. 1728.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0002
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Dn. Septuag.

F. Ad. F. M. Jan. 1728. S.

Allein

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0004

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Stunde Hirte Mutter d. Knaben Herrlich meine Stimme Gesichte die Himmelsheer

Preis Ehre

Herr Gott Vater Himmels auf Erden Lob Preis Ehre Dir Ehre sey Gott in der Höhe Ehre

Knabe Abend Schlafe drauf. Welchen du mir in stiller Nacht deine Ruhestatt hier Herz Heerd d. offne Haus.

Herz auf Gottes Sohn d. andere Nacht Haus d. Herzog auf Hirten reiche Lose d. mächtigen Herr die

Ehre Erden Herr.

Ehre bey Verzweifelt mit mir ein Hirtlein mit Gott Gnade! mit Gott Gnade! ist Canto Canto

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0006

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Soli Deo Gloria.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0007
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0008

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

161.

6

Sonata ehe / sich gebraucht
einem Clavecin.

a

2 Violin

Viola

Cato

Alto

Tenore

e

Basso Continuo.

Dn. Sephtay
1778.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0009
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Organo.

Hannibal ante portas.

pp.

Da Capo

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0011
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0012

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino. Primo.

Recitativ.

Recitativ.

Recitativ.

Recitativ.

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0014

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino 2.

Recitat: facet.

pp.

Recitativo facet.

Recitativ facet.

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0016

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Viola.

Mundt f.

Recitat: tacet.

Hohes Lust misse

pp.

forz.

Da Capo Recitat: tacet.

Da Capo Recitat: tacet.

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0017
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0018

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violone.

Accomp:

Flauto Lusso mis.

pp.

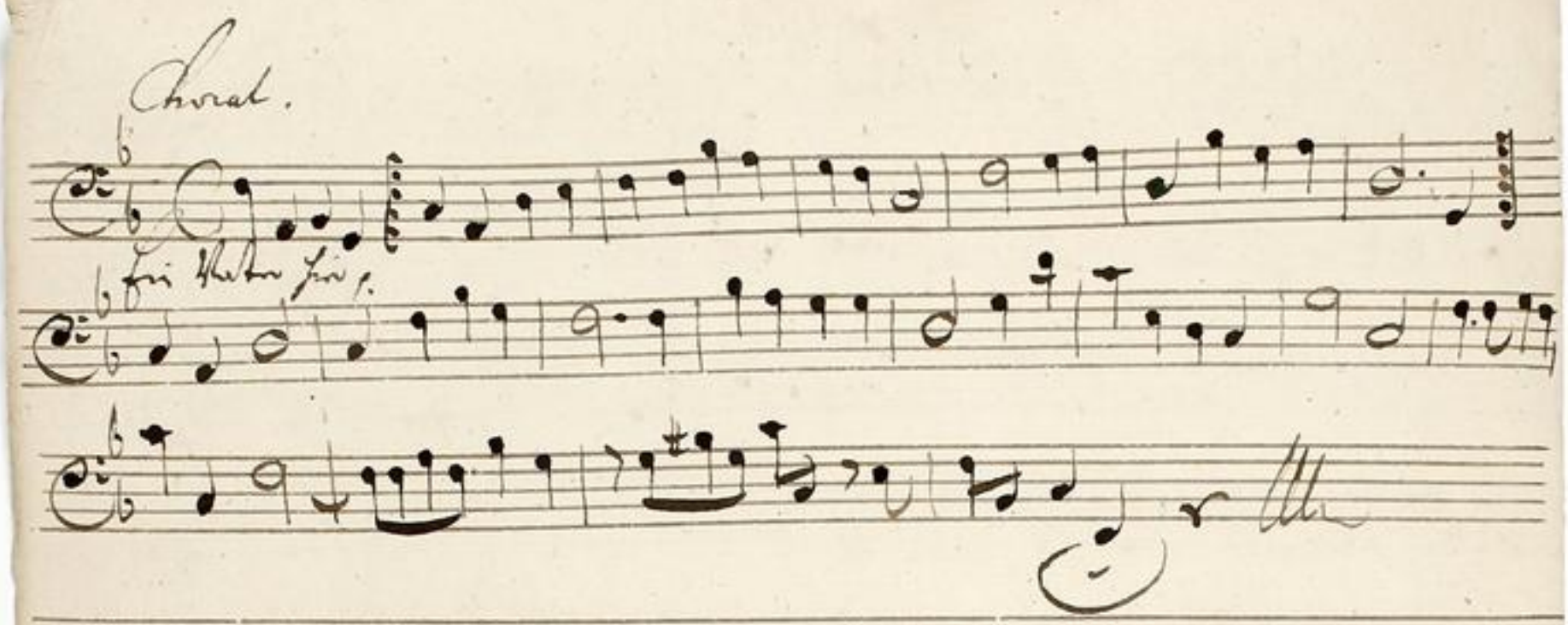
Harpa Illus

Solo

Harpa

Violo

Chorat.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0020
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Soprano.

Accomp: tacet. Ein Geist hat im Herzen zu stim mo dan no

dass nicht müssig glasen. Des Vaters Kunst Fleis ist zur Arbeit geschaft

aber soll es nutzig wisen. Und wird die Hände stehen das Haus wird

allen wohl Belohnen. Die ihre Kräfte Täglich sonen die gehen Gottes angesicht. Mein Gott rufft auf lus auf auf im saumen nicht.

Da — tus Lass mich dir — nun Willkum sein im

Lohn — tun — — — tun — tun — — erfüllen

sein — es mus seine mich zur ar — — — Lust an sein — es

mich zur ar — — Lust zur Arbeit an 3. Nim dan

allzu träge Sinn gänzlich hin gänzlich hin staken Funke

Mich in. Kräfte dass ich meine Hände geschäftig zu dem Preis

Preis — — — — Marien dan. da Capo

Recitat: tacet. Aria tacet Volti

Recitat:

Tacet.

Ein Narr sieht, auf Erden nix
Gott ist stets unsrer Hoffnung voll

Kind Der auf ihn hofft
Gott hilft auf Erden

was stolz im Menschen scheinet was

schon ist. schon ist will solt ihn Gott Nachdenken ihn fassen

Maaß ist. Ziel.

Alto.

Accomp: facet. | Recitat: facet | Aria facet

Der Herr Engl Laina Zürch auf Ergibt a[n]f Gnäden sein Zu tragen

Andacht und Last in. Liebe Klagen das Kinder abend folgt Traur. Rest

Dem der nur in stiller Lau[n] dem ihm Vertrauten Heim Berg Baut und

schon Himmelwärts auf Gottes Kunst u. andern Nutzen schaut das Creutz

sein schon reichen Lohn u. endlich dort die Krö – nen Erbens Eron.

Ich Bin Vergnügt mit mir – nun Gross[en] was Gott genädet was

Gott genädet ist Heute Heute gu – tigkeit will Er mit Seinem

Na – den Händen auf andern grösten grösten Bergen stunden mein

Herz bleibt fenig – mein Herz bleibt fenig – Von al – lem Angst Von allen

Angst. Harpe | Recitat: facet.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0023
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Ein Vater hier auf Erden ein Kind [illegible] ein Kind
Solt ich dem nicht gönnen was Gott dir hat Kindt

mag dich ein Mensch schmähen, stoß, schlag ich. was er will solt

3.

ist dein Gott Versuchen ihm stets an Maaß ein Ziel.

Tenore.

Mann — hat sein Fuss gebücket nirgend Kunst, darin ist Sanftm

pflegt mit allen Demuth zu. Sanftmuth zu. Nachtrag mir an

anfangen in der Liebe in der Lie — — be.

Recitat: facet.

Aria tacet. Recit. facet. Aria. facet.

Ach Nächte mir mal innerlich wann andern aufstehning Stunde mir

meine Heil gefunden mein Herz sagt Keinen solchen Sinn. Ach Herr

samhalte mir Es will ist Stetnigestill mein Heil ist mir hier so bestimmt.

Wort trifft so bester ein Sinn soll mein Wachstumszeugen: Ich bin mit

Gott u. seinem Rath Zu frieden.

Ein Vater Sinn auf Erden mir Kind Vor regnem Liebe

Gott ist Ihm mir und schreibt wann Gott dir Sinn Vertrübel

mag das mir Menschen schmelzen, was wann u. wann er will, selbiges ist

Gott Vorbehalten ihm setzen Maass u. Ziel.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0025
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-436-06/0026

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt